

Informationen zur *IDES2*-Testphase

(Oktober 2002)

Bis Ende Oktober befindet sich das neue Bestell- und Distributionssystem *IDES2* in der Testphase. Alle Benutzer haben während der Testphase Gelegenheit, das neue System auszuprobieren, ohne Konsequenzen Bestellungen durchzuführen und uns Feedback zu geben.

1. Zielpublikum
2. Was ist *IDES*?
3. Warum ein neues System?
4. Tips & Tricks fürs *Erste Mal*
5. Weitere Infos / MessageTree
6. ENGLISH VERSION?
7. An wen kann man sich wenden

1. Zielpublikum

Grundsätzlich sind alle MitarbeiterInnen der ETH Zürich und der eidgenössischen Forschungsanstalten *betroffen*. Allerdings können in den einzelnen Institutionen und auf Departementsstufe spezielle Regelungen herrschen, sodass nicht jede(r) Angestellte mit *IDES* konfrontiert war/ist. Bitte kontaktieren Sie im Zweifelsfalle die Informatikverantwortlichen in Ihrem Bereich.

2. Was ist *IDES*?

IDES (InformatikDienste Electronic Services) ist ein Informations-, Bestell- und Distributionssystem. In der Hauptsache können hier Software-Lizenzen bestellt und bezogen sowie weitere Informationen bezüglich Beschaffung von Informatikmitteln abgerufen werden.

IDES ist derzeit via <http://www.ides.ethz.ch> erreichbar, was weiterhin so bleibt, allerdings wird am 11. November die neue Version von *IDES* aufgeschaltet. Zur Zeit haben nur bestimmte Personen Zugang zum System, beim neuen *IDES* werden *ALLE* ETHZ-Angehörigen über einen Zugang verfügen, allerdings mit unterschiedlichen Möglichkeiten.

Die Forschungsanstalten regeln den Zugang selbständig, es ist möglich, dass dort nicht jede(r) Angestellte einen *IDES*-Zugang erhält.

Kurze Begriffserklärung:

IDES2 ist der Arbeitstitel für die neue Version von *IDES*, welche in dieser Testphase unter <http://ribolla.ethz.ch> erreichbar ist und ab 11.11.2002 das bestehende *IDES*-System (<http://www.ides.ethz.ch>) ablöst. Das alte *IDES* wird zu dem Zeitpunkt abgeschaltet.

3. Warum ein neues System?

Das derzeitige *IDES* ist bereits 1996 entstanden und entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Folgende Punkte waren für die Entwicklung eines neuen Systems ausschlaggebend:

- Einbezug der Forschungsanstalten

Die eidgenössischen Forschungsanstalten sind derzeit nur ungenügend eingebunden, obwohl einige Softwarelizenzen auch für sie beschafft wurden. Mitarbeiter der Forschungsanstalten hatten bisher keinen oder nur sehr eingeschränkten Zugriff auf *IDES*.

- Einbezug der Studierenden

Immer wichtiger wird der Einbezug der Studierenden in dieses Distributionssystem. *IDES2* ist dafür vorbereitet, in der zweiten Phase (2003) werden auch Studierende darüber ihre Informatikmittel beziehen können.

- Zentrale Validierung via nethz

IDES wurde noch vor Inbetriebnahme des zentralen Validierungssystems nethz (<http://n.ethz.ch>) eingeführt und ist dementsprechend nicht an dieses Validierungssystem angeschlossen. Daher sind Username/Passwort auf dem jetzigen *IDES* nicht unbedingt identisch mit Ihrem nethz-Account.

IDES2 wickelt die Benutzervalidierung über nethz ab, Sie können Ihr *IDES2*-Passwort also via nethz setzen. Ausgenommen davon sind spezielle Funktionsträger, die aus Sicherheitsgründen das Passwort nicht via nethz ändern dürfen (diese Personen sind bereits informiert).

- Gute Übersicht über Softwarelizenzen

Institute und Departemente erhalten mit *IDES2* eine umfassende Übersicht über ihre Bestellungen. Damit können z.Bsp. fehlende Lizenzierung (Legalität!) und falsche Lizenzierung (Kosten!) erkannt und beseitigt werden. Diese Übersicht dient als zusätzliches zentrales und/oder dezentrales Management-Werkzeug.

- Klare Rollenverteilung / Genehmigungsverfahren

Mit *IDES2* können Rollen und Rechte vergeben werden, womit es möglich ist, bestehende Genehmigungsverfahren abzubilden. Das System ist dabei so flexibel, dass praktisch jede an der ETH vorkommende *Kultur* (zentral, dezentral, mix) ihre Beschaffungsprozesse abbilden und den entsprechenden Personen die ihnen zustehenden Rechte (z.Bsp. den Zugriff auf einen Fonds zwecks bezahlung von Software) zuteilen kann. Diese Zuteilung erfolgt in frei wählbaren Organisationsstrukturen.

4. Tips & Tricks fürs *Erste Mal*

- a) Einloggen/Passwort
- b) Hilfe/Dokumentation
- c) Testbestellungen
- d) Info-Abonnement (neue Updates etc.)

a) Einloggen/Passwort

Während der Testphase erreichen Sie *IDES2* unter <http://ribolla.ethz.ch>. Der Benutzername ist Ihr nethz-Benutzername (und NICHT der alte *IDES*-Benutzername!). Das Passwort ist das nethz-Initialpasswort, welches vor einiger Zeit per Post versendet wurde.

Falls Sie das Initialpasswort nicht mehr zur Hand haben, loggen Sie sich auf <http://n.ethz.ch> ein (mit dem Ihnen bekannten nethz-Usernamen und -Passwort) und setzen dort ein neues Passwort für den *IDES*-Service. Sollten Sie Probleme haben, sich auf <http://n.ethz.ch> einzuloggen, so kontaktieren Sie die auf der nethz-Website angegebenen Supportstellen.

b) Hilfe/Dokumentation

IDES2 verfügt sowohl über kontextsensitive Hilfe (*Help*-Link im Menübalken), die Ihnen zum Bereich, in dem Sie sich gerade befinden, weiterhilft als auch eine umfassende Online-Dokumentation (*Dokumentation für IDES-User* auf der Einstiegsseite). Bitte konsultieren Sie bei Fragen zuerst die Dokumentation, bevor Sie weitere Personen kontaktieren.

Unter *Info* im Menübalken und *Meine Benutzerdaten* können Sie herausfinden, welcher *IDES-Manager* für Sie zuständig ist. Dieser ist ebenfalls in der Lage, Ihnen weiterzuhelfen. Sollten Sie offensichtliche Bugs im System entdecken, oder Kritik respektive Lob loswerden wollen, dann senden Sie ein E-Mail an die unter Punkt 6 angegebene Adresse.

c) Testbestellungen

Während der Testphase (bis 31.10) dürfen Sie alle Funktionen von *IDES2* ausprobieren, munter ohne Konsequenzen Produkte bestellen und kostenpflichtige Software von *IDES-Financiers* bezahlen lassen. Beachten Sie, dass Sie nur im Katalog gelb hinterlegte Produkte bestellen können. Grau hinterlegte Produkte sind aus lizenzrechtlichen Gründen nicht bestellbar (Details dazu siehe Help/Dokumentation).

Falls alle Produkte grau hinterlegt erscheinen, so sollten Sie mit Ihrem *IDES-Manager* Kontakt aufnehmen, da Ihnen gewisse Berechtigungen fehlen (Details dazu siehe Help/Dokumentation).

Da wir in dieser Testphase weder wirkliche Produkte ausliefern, noch echte Finanztransaktionen durchführen, fordern wir Sie auf, bis am 31.10. ohne Hemmungen so viele Bestellungen auszulösen, wie Sie möchten, und *IDES2* so richtig auf die Nieren zu fühlen.

In der *Bestellliste* im Menübalken finden Sie jederzeit den Status Ihrer diversen Bestellungen. Wenn Sie es fertig bringen, eine rot (bzw. gelb) hinterlegte Bestellung in eine *grüne* zu verwandeln, dann haben Sie es geschafft. Doch Vorsicht, erst nach der Wareneingangsbestätigung sind Sie wirklich am Ziel angelangt.

d) Info-Abonnement

Nach der Inbetriebnahme von *IDES2* im November werden Sie automatisch mit Informationen zu neuen Produkten und Updates versorgt, allerdings nur dann, wenn Sie sich im MessageTree (<https://n.ethz.ch/cgi-bin/MessageTree/main.cgi>) eintragen. In Zukunft werden diese Informationen ausschliesslich über den MessageTree versandt, das Eintragen ist also sehr wichtig!

Lesen Sie die Anleitung *IDES-Infos abonnieren* auf der Einstiegsseite von *IDES2* und tragen Sie sich gleich ein. Bitte beachten Sie: Wenn Sie die Infos jetzt nicht abonnieren, werden Sie in Zukunft nicht mehr über neue *IDES*-Produkte informiert.

5. Weitere Infos / MessageTree

Wie bereits im Punkt 4d erwähnt, empfehlen wir Ihnen dringend, sich im MessageTree für *IDES* einzutragen, damit Sie in Zukunft Informationen zu neuen Produkte (und zu *IDES* generell) von uns aus erster Hand erhalten. Wir werden ab November auf *allgemeine* Mails (unkontrollierter Versand) verzichten, und nur noch MessageTree-Abonnenten diese Informationen zukommen lassen. Lesen Sie in der *IDES*-Dokumentation, wie das Abonnieren der *IDES*-Infos funktioniert.

6. ENGLISH VERSION?

A full English documentation including online help, FAQ, glossary and context help will be available for *IDES* at the launch date in November, it is not available for the current test run. Note that the system itself will not be localized, the menus and the rest of the user interface will remain in German.

7. An wen kann man sich wenden

Wenn Sie gar nicht mehr weiterkommen oder Anregungen, Wünsche, Flüche, Lob loswerden und Bugs melden wollen, so senden Sie ein E-Mail an:

feedback@ides2-test.ethz.ch

Wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Das *IDES2*-Team